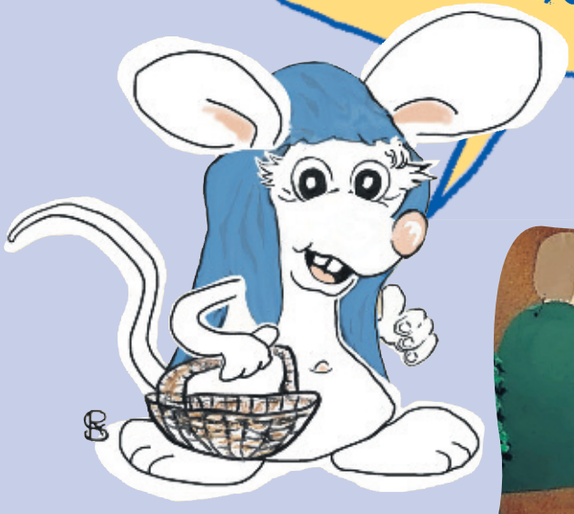
KiKi 4/2014

KiKi Der Kinder-Kirchenbote

KiKi fragt:
Wart ihr schon mal Maria? Und können Erwachsene auch ein Krippenspiel spielen?



KiKi beobachtet:
Kinder lernen und üben für Weihnachten. Alle Mädchen träumen davon, Maria oder ein Engel zu sein. Aber was ist, wenn es nicht genug Kinder gibt?

Und wenn es zu wenig „Große" sind, sieht die Krippe beim Spiel so aus
(Kinderkrippe Rasselbande, Neustadt)

Für die Kleinen spielt eine Große die Maria im Stall
(Pia, Erzieherin in der Kinderkrippe Rasselbande, Neustadt)

Maria klopft an
(Anouk und Erik aus dem Kindergottesdienst Wörth)

KIKI sammelt in ihrem Körbchen Antworten

Material im Internet www.unsere-kiki.de

Warum ist die Weihnachtsgeschichte für Kinder wichtig???

Auf Weihnachtsmärkten sieht man oft das Bild von der Krippe neben anderen Märchenmotiven. Ist die Weihnachtsgeschichte ein Märchen? Die Geschichte enthält alles, was Kindern Mut macht: ein großes Versprechen am Anfang, immer wieder ein Hindernis, eine Krise, in der sich das Vertrauen auf die Zusage zu Beginn bewähren muss. Und schließlich ein gutes Ende. Alles durchzieht eine Spur von Geheimnis – eben wie in einem guten Märchen! Aber diese Geschichte ist der Grund dafür, dass wir Weihnachten feiern. Deshalb ist sie besonders wichtig – nicht nur für Kinder!
Eine mutmachende Weihnachtserzählung im Internet: www.unsere-kiki.de

Maria und Josef im Stall.

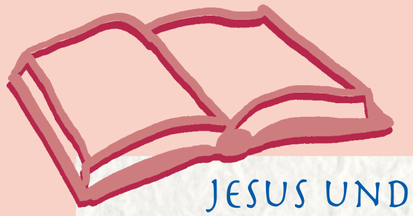
Anouk und Erik aus Wörth gehen ganz in ihren Rollen als Maria und Josef auf.

Maria bekommt Besuch vom Engel Gabriel, der ihr Gottes wichtige Botschaft bringt. Diese Geschichte war nur eine Szene der Ausstellung von biblischen Engelgeschichten bei ZEIT FÜR KIRCHE 2013 in der protestantischen Kirche Rockenhausen.

Kein Zimmer: Villa Regenbogen-Kinder auf Herbergssuche Projekt Weihnachtsgarten, Maximiliansau.
In der Kindertagesstätte Villa Regenbogen in Wörth-Maximiliansau wurde ein Weihnachtsweg für alle Sinne gestaltet. Kinder und Erwachsene konnten die Weihnachtsgeschichte „live" erleben.

In der katholischen Kirche St. Michael Hagenbach kann man in der Advents- und Weihnachtszeit eine ganze Krippenlandschaft bestaunen.

Erwachsene können auch viel Spaß beim Krippenspiel-Aufführen haben, wenn die ganz Kleinen zuschauen, meint das Team der Kinderkrippe Rasselbande in Neustadt.



GESCHICHTE:

JESUS UND DIE KINDER

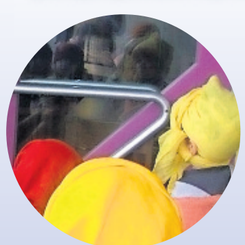
DÜRFEN AUCH KINDER ZU JESUS KOMMEN? JESUS ERZÄHLT DEN MENSCHEN VON GOTT. VIELE KOMMEN UND WOLLEN HÖREN UND SEHEN. KINDER SIND AUCH DABEI. DIE JÜNGER WOLLEN SIE WEGSCHICKEN. „LASST JESUS IN RUHE. ER HAT KEINE ZEIT FÜR KINDER. ER MUSS WICHTIGERES TUN. IHR STÖRT. SCHERT EUCH WEG!" DIE KINDER SIND SEHR TRAURIG UND LAUFEN WEG. JESUS HAT ALLES GESEHEN. ER SCHIMPFT MIT DEN JÜNGERN: „IHR HABT KEIN RECHT, DIE KINDER WEGZUSCHICKEN. ICH HABE ZEIT FÜR KINDER. LERNT VON DEN KINDERN – SIE HABEN VERTRAUEN ZU MIR!" SCHNELL LAUFEN DIE KINDER ZU JESUS. ER NIMMT SIE IN DIE ARME, SPRICHT MIT IHNEN UND STREICHT IHNEN ÜBER DEN KOPF UND SEGNET SIE: „GOTT HAT DICH LIEB!"

KIKI FRAGT EUCH:

Wisst ihr, was Segnen ist?

Idee: *Ideen zur Kindersegnung findet man unter www.unsere-kiki.de.*

Suchbildausschnitte:



Post-it „So geht's"

WENN IHR KIKI ANTWORTEN WOLLT, DANN

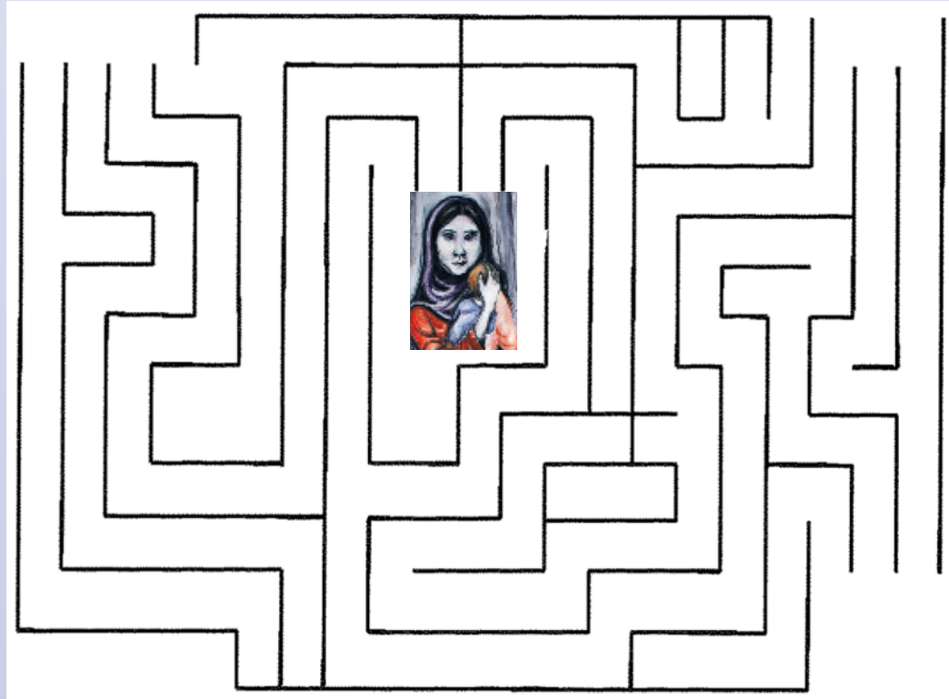
- schickt eine kurze Mail an: sogehts@unsere-kiki.de
- oder ruft an: 06232/132329
- schickt einen Text und vielleicht auch ein Bild
- Adresse: Evangelischer Kirchenbote
  Beethovenstraße 4
  67346 Speyer
- Redaktionskreis: Urd Rust (Pfarramt für Kindergottesdienst) und Lydia Würth (Diakonisches Werk Pfalz)

Bastelidee: Handkrippe

Aus Ton (Knete oder andere Formmasse) eine etwa handtellergroße 1–2 cm dicke Platte formen. Am Rand des hinteren Drittels werden kleine Nadelholzzweige gesteckt. Mit kleinen Tonportionen werden Figuren geformt in der Grundform von Spielfiguren. Die Kleidung entsteht aus sehr flach gedrückten Tonkugeln. Maria wird mit einem Tuch über Kopf und Körper bekleidet. Josef bekommt einen Mantel über die Schultern bis zum Boden und einen Hut auf den Kopf. Für die Krippe wird eine Kugel mit dem Daumen eingedellt und länglich gezogen. Eine kleine Kugel bildet den Kopf des Kindes, ein „Tuch" liegt so über der Krippe, dass nur der Kopf frei bleibt.

Labyrinth:

Es gibt verschiedene Wege, um zu Maria mit dem Jesus-Baby zu kommen. Finde deinen Weg. Wenn du möchtest, kannst du noch die Hirten und die Weisen aus dem Morgenland an die verschiedenen Eingänge malen.



REZEPT:

Marias Schuhsohlen

Fertiger Blätterteig,

etwas Puderzucker,

Milch oder Sahne,

Hagelzucker

Die Blätterteigplatte auslegen und mit einem Trinkglas 12 Kreise von circa 6 cm Durchmesser ausstechen. Arbeitsfläche mit Puderzucker bestreuen und die Kreise zu länglichen Ovalen ausrollen. Die Ovale mit Sahne oder Milch bestreichen. Gleichmäßig mit Hagelzucker bestreuen und leicht andrücken. Ein Backblech mit Backpapier auslegen, die Teigovale darauf setzen und im vorgeheizten Backofen circa 10 Minuten backen.